

Xaver Finkenzeller Fraktionssprecher

Telefon: 01711427929

Xaver.finkenzeller@googlem

ail.com

München, 07.07.v2017

ANTRAG

Die Landeshauptstadt München, das Referat für Stadtplanung und Bauordnung, insbesondere Frau Prof. Dr. Elisabeth Merk, möge dem Bezirksausschuss darüber Auskunft erteilen, in welchem Umfang derzeit Gespräche mit dem Präsidenten des Münchner Rennvereins e. V., Herrn Dietrich von Boetticher, in Bezug auf die Nachverdichtung der Rennbahn laufen.

Dabei sollen insbesondere folgende Fragen geklärt werden:

- Fanden bereits Gesprächstermine zwischen der Stadt und Herrn von Boetticher statt, welche die Nachverdichtung der Rennbahn betreffen?
- 2. Welche möglichen Nachverdichtungsszenarien hat die Landeshauptstadt München mit Herrn von Boetticher insofern erörtert?
- 3. Wie stellt sich die Landeshauptstadt München den weiteren Erhalt der Rennbahn vor unter Einbeziehung des Umstands, dass für den örtlichen Bezirksausschuss als auch für die Bevölkerung vor Ort die Rennbahn, insbesondere der Pferdesport, weiterhin erhalten bleiben soll?

BEGRÜNDUNG:

In einer Vielzahl von Beschlüssen hat sowohl der Bezirksausschuss als auch die Bevölkerung vor Ort klar zu erkennen gegeben, dass im Rahmen der städtebaulichen Entwicklungsmaßnahme der Rennsport erhalten bleiben soll.

Dabei wurde stets betont, dass es sinnvoll wäre, auf dem Gelände des Münchner Rennvereins e. V. beide vorhandenen Rennbahnen zusammenzulegen.

Wie mittlerweile bekannt wurde, liefen verschiedene Gespräche zwischen dem Präsidenten des Münchner Rennvereins e. V. und Frau Stadtbaurätin Prof. Dr. Merk.

Der Bezirksausschuss möchte daher den derzeitigen Gesprächsverlauf wissen. Gerade der hochsensible Bereich der Münchner Rennbahn soll und darf nicht im Rahmen von Vieraugengesprächen vorab geklärt werden. Dies gilt einmal mehr, nachdem die

Landeshauptstadt München stets eine offene und umfassende Bürgerbeteiligung im Rahmen der städtebaulichen Entwicklungsmaßnahme zugesichert hat.

Die Rennbahn stellt für den Stadtbezirk Bogenhausen einen zentralen Bestandteil dar, den es nachhaltig zu erhalten gilt. Auch wenn eine Nachverdichtung dort grundsätzlich nicht ausgeschlossen sein muss, so ist sicherzustellen, dass der Rennsport dort weiterhin erhalten bleibt. Dies kann dies Landeshauptstadt München auch beeinflussen, nachdem entsprechendes Baurecht nur mittels der Planungshoheit der Landeshauptstadt zugesichert und zugesprochen werden kann.

Xaver Finkenzeller Fraktionssprecher

Petra Cockrell

Robert Brannekämper